

Die Wegelnburg liegt in 570,9 m Höhe auf dem Schloßberg an der deutsch-französischen Grenze. Die Felsenburg und ist die höchstgelegene Burganlage der Pfalz. Von ihrer Aussichtsplattform bietet die Wegelnburg eine einmalig schöne Rundumsicht auf das Felsenland des Wasgaus.

Wer nicht hoch hinauf steigt, für den gibt es auch kein Panorama.



Wegelnburg – Letterbox

Schwierigkeit: (**---)

Gelände (****-) Es gibt zwei steil bergan führende Querfeldeinpassagen von 300 m bzw. 100 m Länge. **Die erste Querfeldeinpassage geht durch dick und dünn, ist aber leider nicht vermeidbar.**

Du kannst die Tour um die Suche nach der Wegelnburg – Bonusletterbox erweitern. Deren Startpunkt findest Du unterwegs.

- Länge: ca. 11 km bzw. ca. 4 Stunden plus ca. 2 km für die Wegelnburg Bonusbox. Für beide Boxen zusammen sollten 5 bis 5,5 Stunden eingeplant werden.
- Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, Stift
- Empfohlene Karte: Topographische Karte Dahn und Umgebung mit elsässischem Grenzgebiet , Maßstab 1 : 25.000
Naturpark Pfälzerwald Blatt 7, Westlicher Wasgau mit Dahn, Maßstab 1 : 25.000
- Parkplatz: An der Straße K 46 zwischen Nothweiler und Rumbach. Von Nothweiler kommend ca. 1200 m nach Passieren des Ortsausgangsschildes auf der linken Straßenseite liegt er etwas erhöht im Wald (kein Parkplatzschild). Am Parkplatz befindet sich das Rettungspunktschild 6912-651
Koordinaten 49°04'47.5''N, 7°47'44.3''E, 49°04.782''N, 7°47.727''E

[Parkplatz an K46](#)

Bleibe im Zweifelsfall auf Deinem Weg, wenn nichts anderes angegeben ist. Peilungen sind von der Mitte von Kreuzungen, Abzweigungen usw. vorzunehmen, außer es wird ein Peilungspunkt genannt.

Clue:

Stelle Dich mit dem Rücken zum Schild des Rettungspunktes und gehe geradeaus auf dem Forstweg mit Wandermarkierung leicht bergan. Kurz vor einer Schranke verlässt Du an einer Gabelung den geschotterten Weg und gehst auf einem verwachsenen Weg weiter.

Nach ca. 5 Minuten folgst Du dem Weg durch eine Rechtskurve an einem Hochsitz vorbei, gehst an der nächsten Kreuzung geradeaus und folgst dann einer Linkskurve. Es geht jetzt geradeaus, bis Du links eine Tafel zu der Aufgabe der Jagd entdeckst.

Zähle die Tiere direkt über der Waage.

A = _

Weiter rechts hängt an einem Baum ein Schild mit Landkarte. Auf dem Schild steht rechts unten über „Nothweiler“ eine vierstellige Zahl.

Nimm die zweite Ziffer als B.

B = _

Nimm die erste Ziffer als C.

C = _

Addiere alle Ziffern der Zahl zu D.

D = _ _

Peile nun $A * B * (C + C)^\circ = \text{_____}^\circ$ und gehe in diese Richtung bergan weiter.

An einer Kreuzung mit Holzschildern suchst Du das Schild, das den Weg zur Wegelnburg anzeigt. Das zweite Wanderziel auf demselben Schild liefert Dir die Abkürzungen für zwei Himmelsrichtungen.

Der erste Buchstaben aufgefasst als Himmelsrichtung ist Wert E

E = _____

und der 5. Buchstabe aufgefasst als Himmelsrichtung ist Wert F.

F = _____

Biege an dieser Kreuzung ab und folge der Beschilderung Richtung Wegelnburg bergan.

Etwas mehr als A = ____ Minuten später mündet aus F = _____ ein Pfad ein. Folge diesem Pfad. Wenn der Weg eine Kurve macht, findest Du rechts einen Baum mit Holzschild. Zähle die Buchstaben auf dem Holzschild.

G = _ _

Neben dem Baum mit Holzschild steht ein Objekt. Ein **ähnliches Objekt** aus dem gleichen Material wird Dir später den Ausgangspunkt für die finale Peilung anzeigen.

Peile vom Holzschild $(B + C) * (C + C) * B^\circ = \text{_____}^\circ$ und gehe 37 Schritte bis zu einem Felsen. Am Felsen angekommen, siehst Du rechts einen bemoosten, kleineren Felsen. In 7 Schritten Entfernung findest Du eine Hinweisdose auf dessen Rückseite.

Du bekommst drei Hinweise für die Wegelnburg Bonusletterbox. Lies Dir die Hinweise durch, bevor Du weitergehst.

Folge Deinem bisherigen Weg weiter. Kurz nach einem Hochsitz erreichst Du eine schiefe X-Kreuzung und Du nimmst dort die einzige Möglichkeit, bergan weiter zu gehen. Knapp 3 Minuten später erreichst Du einen Sattel. Stelle Dich zum dortigen Grenzstein mit Nummer 143, peile in $(B + C) * G^\circ = \text{_____}^\circ$ auf die Einmündung eines Weges und folge diesem Weg leicht bergan. Der Weg gabelt sich gleich wieder und Du gehst links.

Kurz nach der Gabelung steht links erhöht ein Grenzstein mit Nummer 144 und K S W H W. Folge nun ca. 300 m querfeldein



durch dick und dünn den Grenzsteinen in Richtung $C * D^\circ = \underline{\hspace{2cm}}$ °. Wenn der nächste Grenzstein die Nummer 145 hat, bist Du richtig.

Halte beim Aufstieg die Himmelsrichtung, lasse Dich von ein bisschen Steigung nicht erschüttern ☺ und ca. 10 Minuten später bist Du am Grenzstein Nummer 148. Noch etwas weiter oberhalb erreichst Du einen Holzurückweg, auf den Du nach E = einbiegst. Bald tauchen entlang des Weges wieder Grenzsteine auf.

Ca. 7 Minuten später macht Dein Weg eine deutliche Rechtskurve. Kurz nach der Kurve passierst Du links des Weges eine sehr große Eiche und zwei großen Buchen. Rechts steht



eine sehr große Buche und voraus siehst Du eine Freifläche (nicht bis zur Freifläche gehen). Stelle Dich an die sehr große Buche und gehe in 50° auf einem mit Gras bewachsenen Weg ca. 75 Schritte weiter. Hinter einer Rechtskurve gelangst Du an eine Schneise, in der ein Grenzstein zu sehen ist (links Deines Weges steht ebenfalls ein Grenzstein im Wald). Folge den Grenzsteinen in Richtung $(B + C) * D^\circ = \underline{\hspace{2cm}}$ ° querfeldein. Vorbei an den Grenzsteinen 159 und 160 erreichst Du den Grenzstein Nummer 161. Am Grenzstein Nummer 161 knickt der Grenzverlauf ab (siehe entsprechende Einkerbungen auf der Oberseite). Folge zunächst dem Grenzweg bis zum Stein Nummer 163.

Es ist empfehlenswert, oben zu bleiben und den Grenzsteinen bis zu einem Aussichtspunkt zu folgen. Du kannst von dort die Wegelnburg auf einem benachbarten Berg sehen.

Anschließend geht es wieder zurück zum Grenzstein 163.

Gehe nun rechts unterhalb am Fels entlang und Du gelangst bald an ein Loch links im Felsen. Stelle Dich an den großen Stein auf dem Weg und peile zum Loch.

Bestimme Wert H, indem Du die Richtung zum Loch unter den Gradzahlen 130° , 240° oder 350° auswählst.

H = _ _ _

Gehe weiter auf dem Pfad und bald über drei Holzstufen hinab auf einen Forstweg. Dort biegst Du nach rechts und ca. 40 Schritte später nach links ab auf einen markierten Pfad. Nach ca. 5 Minuten findest Du eine schildfressende Eiche neben Grenzstein Nummer 169.

Nimm den Weg rechts an der Eiche vorbei. An der gleich kommenden und an der später folgenden Gabelung bleibst Du jeweils auf dem unteren Weg.

Gut 10 Minuten nach der schildfressenden Eiche musst Du Dich wieder entscheiden. Wähle den Weg, der Dich sofort an zwei Grenzsteinen an seinem rechten Wegrand vorbeiführt.

Du bleibst gleich am ersten Grenzstein stehen und siehst neben diesem eine Eiche mit insgesamt 6 Wegmarkierungen.

Merke Dir die mittlere der unteren drei Markierungen als Wert I. I = _____

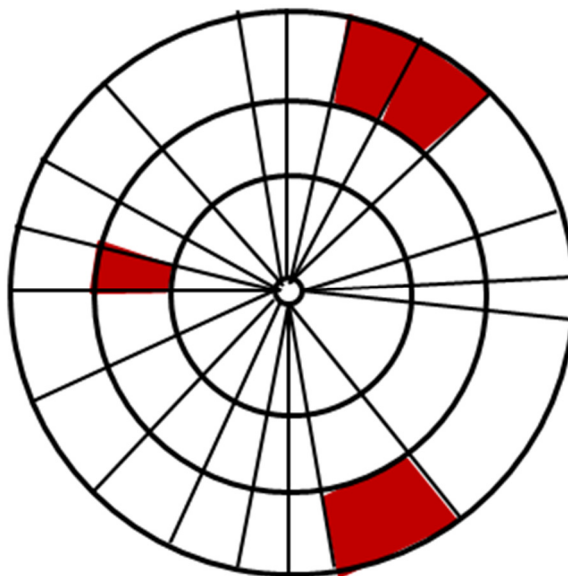
Folge nun I = _____ bergan bis zur Wegelnburg.



Um die grandiose Aussicht genießen zu können, erklimmst du die obere Aussichtsplattform der Burg. Zähle dort oben die Holzstufen. K = __

Suche als nächstes dort oben eine Scheibe. Benutze die nachfolgende Skizze, die links daneben stehenden Erläuterungen sowie die Scheibe zur Ermittlung eines Lösungswortes.

280° - mittlerer Kreisring: erste Silbe ohne den einzelnen Buchstaben	①
150° - äußerer Kreisring: erste zwei Buchstaben	②
25° - äußerer Kreisring: siebter und sechster Buchstabe	③
35° - äußerer Kreisring: elfter und zwölfter Buchstabe	④



Das Lösungswort lautet: _____

Nach Verlassen der Burg folgst Du weiter I = _____.

Du erreichst einen erhöht stehenden Grenzstein mit betoniertem Fuß. Peile von dort $B * G^\circ = \text{_____}^\circ$ und gehe auf diesem Weg weiter. Bleibe immer auf dem Hauptweg, bis dieser nach ca. 10 Minuten bzw. ca. 600 m in einen anderen Weg mündet. Hier gehst Du in Richtung $H - G * C^\circ = \text{_____}^\circ$ und hältst am rechten Wegrand nach dem Lösungswort Ausschau. Das Lösungswort gibt Dir Deinen weiteren Weg vor.

Nachdem Du dem Lösungswort gefolgt bist, biegst Du nicht ab und hältst Deine Richtung. Bald wirst Du in Blickrichtung voraus das am Baum mit Holzschild erwähnte **ähnliche Objekt** und somit den Ausgangspunkt für die finale Peilung sehen.

Suche Dir einen Weg zu diesem Objekt und stelle Dich auf seine rechte Seite.

Die Letterbox findest Du von dort aus in Richtung $F = \text{_____}$ und in ca. $H / (G + K) = \text{_____}$ Schritten Entfernung (die Rechnung ergibt keine ganze Zahl) auf der linken Seite eines moosbewachsenen Felsens in einer Felsspalte.

Lasse Dich nicht beobachten, stemple ab und verstecke alles wieder sorgfältig.

Rückweg:

Für den **gesamten Rückweg** gilt, dass Du Dich **grundsätzlich** an etwaigen Abzweigen, Kreuzungen, Gabelungen usw. für **bergab** gehen entscheidest.

Vom Versteck aus musst Du zurück auf den Weg und suchst dort im Umkreis von wenigen Metern eine Möglichkeit, in Richtung $K * B^\circ = \text{_____}^\circ$ bergab zu gehen. Achte nach einiger Zeit auf einen unscheinbaren Pfad, der in spitzem Winkel einmündet. Folge dort den Nummern 14 und 15. Wenn Du auf eine Wandermarkierung triffst, führt sie Dich weiterhin abwärts zum Parkplatz.

Einkehrmöglichkeit:

Hotel-Restaurant „Zur Wegelnburg“ in Nothweiler (Spezialität Flammkuchen) mit Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel, in einem separaten Haus mit Ferienwohnungen sowie in der Pension Kraft.

Wegelnburg – Bonusletterbox



Länge: ca. 2 km; ca. 1 bis 1,5 Stunden vom Startpunkt aus und an diesen zurück. Beim Laufen der Wegelnburg – Letterbox kommst Du am Startpunkt vorbei.

Startpunkt: ???
Beim Laufen der Wegelnburg – Letterbox findest Du einen Hinweis zum Startpunkt.

Clue:

Immer auf der gemerkten Markierung bleibend gelangst Du nach einiger Zeit (geduldig sein) zu einer großen Hinweistafel, die sich in $L = \underline{\hspace{2cm}}$ m Höhe befindet.

L erhältst Du, wenn Du bei Variable H die ersten beiden Ziffern vertauschst. $L = \underline{\hspace{1cm}} \underline{\hspace{1cm}} \underline{\hspace{1cm}}$

Von dieser Hinweistafel folge dem Pfad in Richtung $A * K^\circ = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$ bis zu einer Pfadkreuzung. Ab Pfadkreuzung gehe zunächst in $(B + C) * D^\circ = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$ weiter, bis Du einen Forstweg erreichst.

Suche in östlicher Richtung eine Kiefer mit Zahl 70 und gehe dorthin. Etwas oberhalb steht eine Kiefer mit Zahl 71. Du siehst nun einen toten Baum in der Nähe. Wenn Du zu ihm hingegangen bist, wirst Du feststellen, dass der Baum teilweise noch lebendig ist. Vom Baum peile $H - G * B^\circ = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$ und gehe $A = \underline{\hspace{1cm}}$ Schritte in diese Richtung. Die Letterbox findest Du jetzt rechts von Dir.

Lasse Dich beim Stempeln nicht beobachten und verstecke die Box wieder gut.

Rückweg zum Startpunkt bzw. Wiedereinstieg in die Wegelnburg - Letterbox:

Stelle Dich zu den beiden Kiefern und nimm von dort aus den Weg in $H - D - G^\circ = \underline{\hspace{1cm}}^\circ$.
Bleibe immer auf diesem Weg und biege erst in Richtung $F = \underline{\hspace{1cm}}$ ab, wenn Du eine Dir bereits bekannte Stelle erreichst.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	K	L